

[7235.] Zum sofortigen Antritt suchen wir einen durchaus zuverlässigen Gehilfen, der in allen Zweigen des Sortiments erfahren ist und gegen das Publicum ein angenehmes und zuvorkommendes Wesen besitzt.

Colberg, im Februar 1875.

C. F. Post'sche Buchhdlg.

[7236.] Für meine Musikalienhandlung suche ich zum 1. April einen tüchtigen und gut empfohlenen Gehilfen.

Reflectenten wollen Zeugnisse und Photographie direct einsenden.

Berlin, den 17. Februar 1875.

J. S. Pardow.
Breite Straße 30.

[7237.] Zum recht baldigen Eintritt suchen in unserm Verlagsgeschäft einen tüchtigen Gehilfen (kathol. und militärfrei), theils für Comptoir und Reise (Verkauf von geb. Gebetbüchern). Selbständiges Arbeiten wird vorausgesetzt. Gute Honorirung und Behandlung gesichert.

Offerten unter Beilegung der Photographie erbittet baldigst die

A. Laumann'sche Verlagshandlung
in Dülmen bei Münster i/W.

[7238.] Wir suchen einen Gehilfen, der an rasches, zuverlässiges Arbeiten gewöhnt ist und eine gute Handschrift hat. Der Eintritt müßte womöglich im Laufe des März, spätestens am 1. April erfolgen.

Offerten mit Abschrift der Zeugnisse erbitten wir mit directer Post.

Riel, den 15. Februar 1875.

Schwers'sche Buchhandlung.

[7239.] Zum sofortigen Antritt suche ich für eine gut dotirte und angenehme Stellung einen Gehilfen katholischer Confession mit empfehlenden Zeugnissen.

Leipzig, 15. Februar 1875.

Julius Berner.

[7240.] Ein gut empfohlener Gehilfe, der auch im Papiergeschäft erfahren ist, kann den 1. April c. in meine Buchhandlung eintreten.

Kost und Logis im Hause.

Beuthen O/Schl., im Februar 1875.

Wilh. Foerster.

[7241.] Zum 1. April c. wird die Gehilfenstelle in meinem Geschäfte vacant und wünsche ich solche durch einen tüchtigen, gut empfohlenen jüngeren Gehilfen neu zu besetzen.

Gef. Offerten erbitte direct.

Saarlouis.

M. Hausen.

[7242.] Auf 1. April werden in eine größere Stadt Süddeutschlands gesucht:

1) Ein erfahrener Gehilfe, womöglich mit dem Antiquariate vertraut (aber nicht Bedingung), der durchaus selbständig und mit allen Sortimentsarbeiten vertraut ist. Salär 1300—1500 Mark. Bei besonderer Befähigung nach einiger Zeit Lantime.

2) Ein Gehilfe zur Führung einer Filiale, der Gewandtheit im Verkehr besitzt, hübsch schreibt und sicher arbeitet. Kenntniß im Schreibmaterialienfache erwünscht. Der Posten ist angenehm und eignet sich für eine Persönlichkeit, die Gesundheitsrücksichten halber eine leichtere Beschäftigung sucht. Salär 900—1000 Mark und freies Logis.

Nur Herren, welchen es um eine dauernde Stellung zu thun ist und die über gute Zeugnisse verfügen, belieben sich um diese Posten zu bewerben. Gef. Offerten mit Zeugnissen hat Herrn E. B. Griesbach's Verlagshandlung in Vera die Güte entgegen zu nehmen.

[7243.] Einen Lehrling sucht unter günstigen Bedingungen

Carl Jürgens in Spandau.

Gesuchte Stellen.

[7244.] Ein in allen Arbeiten des Buchhandels tüchtiger junger Mann, mittler 20er, militärfrei, versehen mit besten Zeugnissen und Empfehlungen, sucht gute Stellung, am liebsten in einem Verlagsgeschäft. Antritt jederzeit.

Gef. Offerten erbeten unter C. K. # 25. durch die Exped. d. Bl.

[7245.] Ein junger Mann, welcher seine Lehrzeit in einer Musikalienhandlung beendet und der englischen Sprache mächtig ist, sucht zu Ostern Stelle in einer Musikalienhandlung oder Buch- u. Musikalienhandlung. Gef. Offerten unter B. C. durch Carl Schühler's Annoncen-Exped. in Hannover.

[7246.] Ein junger und gewandter Buchhändler, militärfrei und mit der höher. Gymnasialbildung versehen, sucht mit günstigen Zeugnissen pr. 1. April, Mai oder Juni eine entsprechende Stellung. Derselbe, welcher noch gegenwärtig in einem sehr angesehenen Sortimente arbeitet und an eine coulante Kundenbedienung gewöhnt ist, würde einen grösseren Platz Deutschlands, Oesterreichs oder des Auslandes vorziehen. Gef. directe Offerten unter H. L. nimmt Herr H. Behrendt in Bonn entgegen.

[7247.] Ein Gehilfe, 24 Jahre alt, mit Gymnasialbildung und tüchtigen Sortiments-Kenntnissen, sowohl im Bücher- als auch Musikalienfache, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse anderweitig Stellung. — Da derselbe die letzten 3 Jahre in Rußland (derzeit in Moskau) conditionirte und sich bedeutende Vorkenntnisse in der russischen Sprache erworben hat, so würde er sich vorzüglich für eine russische Handlung eignen und er sucht geehrte Herren Reflectenten, etwaige Offerten an die Exped. d. Bl. unter der Chiffre A. B. # 1000. in Moskau gelangen zu lassen.

[7248.] Ein militärfreier Buchhandlungsgehilfe mit Gymnasialbildung, der in Nord- und Süddeutschland thätig war, z. B. in einer Wiener Buch- und Antiquariatshandlung beschäftigt, sucht anderweitige Stellung bis zum 1. April a. c.

Gef. Offerten durch Herrn S. Haessel in Leipzig und durch die Bestellanstalt in Wien sub F. N.

[7249.] Ein Sortimentler, der dem Buchhandel seit 8½ Jahren angehört, sucht möglichst bald in einer größeren Handlung Berlins, Hamburgs oder Kölns eine seinen bisherigen Leistungen entsprechende Stellung. Werthe Adressen sub W. 107. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[7250.] Für eine der bedeutenderen Kunst- und Buchhandlungen Berlins wird ein junger Mann gesucht, der sich in die Kunstbranche, die er vertreten lernen soll, dauernd einzurichten gedenkt. Etwas Kenntniß der englischen und französischen Sprache ist erforderlich, ein Engagement von mindestens 2 Jahren Voraussetzung. Gef. Offerten unter Chiffre E. u. B. nimmt Herr Hermann Vogel in Leipzig entgegen.

[7251.] Für einen jungen Mann, der Ostern seine Lehrzeit beendet, suche ich unter bescheidenen Ansprüchen eine Gehilfenstelle in einem lebhaften Sortiments- und Musikaliengeschäft.

Aug. Heinr. Pusch in Potsdam.

Bermischte Anzeigen.

Recensionsexemplare

[7252.] neu erscheinender Werke auf dem Gebiete der Kunst und Kunstindustrie etc. bitten wir uns für die Redaction der seit Neujahr in unserem Verlage in 2 monatlichen Heften erscheinenden Nordischen Kunstzeitschrift:

Tidskrift

für

bildande Konst och Konst-industri,
redigerad

af Professor Dietrichson.

durch Herrn Steinacker in Leipzig zukommen zu lassen. — Da die Zeitschrift in einer Auflage von 2500 Exemplaren über ganz Skandinavien verbreitet ist, kann es nur im Interesse der Herren Verleger liegen, unserer Bitte geneigte Berücksichtigung zu schenken.

Stockholm, Februar 1875.

Fritze'sche Hofbuchhandlung.

Zeitungsbesitzern

[7253.] empfehlen wir gelegentlich des Kündigungstermins unser Institut zur Gewinnung neuer Redactionskräfte. Vorsichtig in unseren Vorschlägen, die erst nach erfolgter Information über jeden Stellejuchenden geschehen, nimmt unser Institut nur die Stelle des Berathers ein, während es die Entscheidung völlig frei den Stellebietenden überläßt.

Kosten erwachsen durch unsere Vermittelung nicht.

Gegenwärtig haben wir einige empfehlenswerthe Herren für das April-Quartal an der Hand für das Gebiet der Politik, des Feuilleton und des volkwirthschaftlichen Theiles.

Dr. Voewenlein's Bureau für Vermittelung literarischer Geschäfte in Berlin C.

Clichés.

[7254.] Von den Illustrationen nachstehender Journale und Lieferungswerke:

Allgemeine Familienzeitung.

Das Buch für Alle.

Illustrirte Chronik der Zeit.

Illustrirte Geschichte des Krieges vom Jahre 1870.

offerire ich Clichés in Kupfer per □ Centimeter à 10 Pf.

Die zu diesem Preise erworbenen Clichés dürfen nur zu eigenen Verlagswerken des Käufers verwendet werden. Wiederverkauf der Illustrationen kann ich unter keinen Umständen gestatten.

Exemplare der Werke stehen zur Auswahl à cond. zu Diensten.

Stuttgart.

Hermann Schönlein.

F. Loewe in Leipzig,
Commissionsgeschäft für aus-

[7255.] ländische Literatur

empfeht sich zur prompten und billigen Lieferung französischen und englischen Sortiments.